

Artikel in „Badische Zeitung“  
19. Nov. 2018 (S. 27) von Silke Hartenstein:

# Viel Lob für das Programm

## Mehr Besucher bei jüngsten Musiktagen im Vergleich zu Frühjahr

BADENWEILER (sil). Mit 900 Besuchern bei den jüngsten Badenweiler Musiktagen ist ein Zuwachs zu verzeichnen. Dies teilte Michael Bachmann, zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit der Badenweiler Thermen und Touristik GmbH (BTT), auf Anfrage der BZ mit. Die BTT ist Veranstalter dieser kulturell hochwertigen Veranstaltungsreihe, die zum zweiten Mal in Folge unter Lotte Thalers künstlerischer Leitung stand.

1973 hatte Klaus Lauer die ersten Römerbad-Musiktage ins Leben gerufen. Ende 2017 gab er die künstlerische Leitung weiter in Lotte Thalers Hände. Dass bei den darauffolgenden Musiktagen im Frühjahr 2018 mit insgesamt 800 Besuchern ein Besucherrückgang gegenüber dem Herbstfestival 2017 zu verzeichnen war, überraschte Bachmann nicht: „Wie auch bei vergleichbaren anderen Festivals immer wieder festzustellen ist, bringt ein Wechsel der Intendanz stets einen teilweisen Wandel in der Gästestruktur mit sich.“

### Jedes Mal ein anderes Publikum

Nun, bei den Musiktagen vom 8. bis 11. November, sei es größtenteils jeden Abend ein anderes Publikum gewesen, das die Konzerte besuchte. Unter dem Motto „Echos – ferne Erinnerungen“ hatten das Minguet Quartett, Countertenor Jake Arditti und das Arditti-Quartett, Jean-Efflam Bavouzet und die Pianisten Grau und Schumacher zu den Interpreten in Badenweilers Kurhaus gehört. Zu den Klavier- und Kammerkonzerten mit Werken von Johann Sebastian Bach und Claude Debussy bis Glenn Gould und

Bernd Alois Zimmermann kam das neue Format des Gesprächskonzerts mit Stefan Litwin über den Klavierzyklus „The people united will never be defeated“ von Frederic Rzewski. Des Weiteren bot das gut besuchte Gespräch zwischen Lotte Thaler und Bettina Zimmermann, Autorin des Buches „con tutta forza“ zum 100. Geburtstag ihres Vaters, eine gelungene Annäherung an den neuzeitlichen Komponisten Zimmermann.

Zur Einstimmung auf die Konzerte gab es zwei Einführungsvorträge von Musikredakteur Rainer Peters, nach den Konzerten gab es die Möglichkeit zum Austausch bei einem Glas Wein. Hier stellte Bachmann fest: „Auch aus eigener Erfahrung kann ich bestätigen, dass die Gäste im Nachgang zu den Konzerten voll des Lobes und der Bewunderung für die künstlerische Leistung der Musiker und die Programmgestaltung der Intendanz gewesen sind. Die Künstler selbst, die zum Teil zum wiederholten Mal in Badenweiler aufgetreten sind, waren begeistert vom besonderen Flair der Musiktage und dem Sachverstand und der Herzlichkeit des Publikums.“

Als Vertreter der BTT freut sich Bachmann über die Präsenz der Badenweiler Musiktage in der regionalen und überregionalen Presse. Darüber hinaus sei dieses Kulturfestival auch wichtig für die hiesigen Beherberger und Einzelhändler: „Immerhin buchen bis zu 50 Prozent der Gäste mit einem Generalabonnement alle Veranstaltungen der Musiktage und verbringen somit mehrere Tage und Nächte in Badenweiler.“

Vom 1. bis 4. Mai 2019 gehen die Badenweiler Musiktage weiter, dann unter dem Motto „Frühling. Erwachen“.